

**Bekanntmachung
über die vorübergehende Festlegung von Gebieten mit Flugbeschränkungen
anlässlich der des G7-Gipfels in Elmau**

vom 14. April 2022

Auf Grund § 17 Absatz 1 Satz 2 der Luftverkehrs-Ordnung in der Fassung vom 29. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1894), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1766), legt das Bundesministerium für Digitales und Verkehr Folgendes fest:

Als Schutzmaßnahme anlässlich des G7-Gipfeltreffens in Elmau werden im Fluginformationsgebiet München vorübergehend folgende Gebiete mit Flugbeschränkungen festgelegt:

1. Gebiet „ED-R Schloss Elmau“

1.1 Räumliche Ausdehnung

47 35 05 N 010 28 41 E -
im Uhrzeigersinn entlang eines Kreisbogens mit 30NM Radius um 47 27 32 N 011 11 30 E bis
47 50 39 N 011 39 43 E -
47 50 03 N 011 38 47 E -
47 48 10 N 011 39 15 E -
47 48 00 N 011 41 52 E -
47 48 41 N 011 42 55 E -
im Uhrzeigersinn entlang eines Kreisbogens mit 30NM Radius um 47 27 32 N 011 11 30 E bis
47 36 34 N 011 53 42 E -
entlang der deutsch-österreichischen Grenze bis 47 35 05 N 010 28 41 E.

1.2 Vertikale Begrenzung

GND - FL100 / FL130 unterhalb des Luftraums C „Alpengebiet“ (NfL 1-959-17)

1.3. Aktivierungszeiten

Vom 26.06.2022 06:00 Uhr UTC bis zum 28.06.2022 22:00 Uhr UTC.

Hiervon abweichende Aktivierungszeiten werden von der Polizei Bayern bekanntgegeben und von der Deutschen Flugsicherung GmbH mit NOTAM veröffentlicht.
Informationen über den aktuellen Status des Flugbeschränkungsgebietes können über die Frequenz 126,950 MHz (Fluginformationsdienst Langen) erfragt werden.

2. Gebiet „ED-R Elmau gesamt“

2.1 Räumliche Ausdehnung

47 35 05 N 010 28 41 E -
im Uhrzeigersinn entlang eines Kreisbogens mit 30NM Radius um 47 27 32 N 011 11 30 E bis
47 39 33 N 010 30 56 E -
48 33 29 N 011 06 07 E -
im Uhrzeigersinn entlang eines Kreisbogens mit 30NM Radius um 48 21 14 N 011 47 17 E bis
48 19 23 N 012 32 15 E -
48 18 13 N 012 27 44 E -

48 16 44 N 012 27 25 E -
 48 14 41 N 012 31 09 E -
 im Uhrzeigersinn entlang eines Kreisbogens mit 30NM Radius um 48 21 14 N 011 47 17 E bis
 48 08 37 N 012 28 01 E -
 47 57 28 N 012 20 19 E -
 47 56 53 N 012 15 05 E -
 47 55 11 N 012 14 01 E -
 47 52 25 N 012 16 51 E -
 47 45 52 N 012 12 22 E -
 47 46 04 N 012 05 44 E -
 47 44 07 N 012 04 30 E -
 47 41 11 N 012 09 11 E -
 47 36 41 N 012 06 07 E -
 entlang der deutsch-österreichischen Grenze bis 47 35 05 N 010 28 41 E.

2.2 Vertikale Begrenzung

GND - FL100 / FL130 unterhalb des Luftraums C „Alpengebiet“ (NfL 1-959-17)

2.3. Aktivierungszeiten

Am 26.06.2022 06:00 Uhr UTC bis 13:00 Uhr UTC und am 28.06.2022 09:00 Uhr UTC bis 22:00 Uhr UTC.

Hiervon abweichende Aktivierungszeiten werden von der Polizei Bayern bekanntgegeben und von der Deutschen Flugsicherung GmbH mit NOTAM veröffentlicht.
 Informationen über den aktuellen Status des Flugbeschränkungsgebietes können über die Frequenz 126,950 MHz (Fluginformationsdienst Langen) erfragt werden.

3. Art der Flugbeschränkungen

In den Gebieten „ED-R Schloss Elmau“ und „ED-R Elmau gesamt“ sind alle Flüge einschließlich des Betriebs von Flugmodellen und unbemannten Luftfahrtsystemen untersagt.

Von den Flugbeschränkungen ausgenommen sind Flüge

- a) der Bundeswehr mit Bezug zum G7-Gipfel,
- b) der Bundespolizei,
- c) der Polizeien der Länder oder Flüge im Auftrag der Polizei,
- d) im Rettungs- und Katastrophenschutz Einsatz,
- e) ausländischer Staatsluftfahrzeuge mit Bezug zum G7-Gipfel,
- f) von Flugmodellen und unbemannten Luftfahrtsystemen in einer Entfernung von mehr als 10NM von 47 27 32 N 011 11 30 E unter Berücksichtigung der Regelungen des § 21h LuftVO und sofern eine Flughöhe von 120m über Grund nicht überschritten wird,
- g) von Flugmodellen und unbemannten Luftfahrtsystemen in einer Entfernung von mehr als 3NM von 47 39 28 N 011 14 02 E unter Berücksichtigung der Regelungen des § 21h LuftVO und sofern eine Flughöhe von 120m über Grund nicht überschritten wird
- h) ausschließlich nach Instrumentenflugregeln.

Alle Ein-, Aus- und Durchflüge der in den Ausnahmen a) bis e) definierten Flüge sind bei Flügen nach Sichtflugregeln vorab der Polizeihubschrauberstaffel Bayern zu melden. Die Verfahren und die Erreichbarkeiten werden durch die Polizeihubschrauberstaffel Bayern den entsprechenden Stellen gesondert und rechtzeitig mitgeteilt.

4. Weitere Informationen

Für grenzüberschreitende Verkehre sind die Regelungen der Republik Österreich zu beachten.

5. Zuwiderhandlungen

Zuwiderhandlungen gegen die vorstehend angeordneten Flugbeschränkungen werden nach § 62 des Luftverkehrsgesetzes strafrechtlich verfolgt.

6. Sofortige Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieser Festlegung wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO angeordnet, da ohne sie die Sicherheit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer am G7-Gipfeltreffen vor Gefahren aus der Luft nicht gewährleistet werden kann.

7. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Festlegung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage bei dem Verwaltungsgericht Berlin, Kirchstraße 7, 10557 Berlin, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Bonn, den 14. April 2022

Bundesministerium für Digitales und Verkehr
LF17/6163.2/6

Im Auftrag



Michael Lokay

